

# Zweckverband Gewerbepark Bietigheimer Weg



**Stadt Bietigheim-Bissingen**



**Haushaltsatzung**

und

**Haushaltsplan**

für das

**Haushaltsjahr**

**2015**



# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Haushaltssatzung	5
Vorbericht	7
<b><u>Gesamthaushalt für das Haushaltsjahr 2015</u></b>	<b>15</b>
I. Gesamtergebnishaushalt	16
II. Gesamtfinanzhaushalt	17
III. Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt	18
IV. Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt	19
V. Teilhaushalt I Steuerung und Verwaltung	20
11.10 Verbandsorgane	
11.20 Organisation, EDV und Personal	
11.22 Finanzverwaltung, Kasse	
Teilhaushalt II Bauwesen, Infrastruktur	24
51.10 Räumliche Planung und Entwicklung	
54.10 Gemeindestraßen	
Teilhaushalt III Vermarktung von Gewerbeflächen	27
57.10 Vermarktung von Gewerbeflächen	
Teilhaushalt IV Finanzen	29
61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	
61.20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
VI. Mittelfristiger Finanzplan -Ergebnishaushalt-	30
VII. Mittelfristiger Finanzplan -Finanzhaushalt-	31
VIII. Anlagen	
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	33
Übersicht voraussichtlicher Stand Rücklagen	34
Übersicht voraussichtlicher Stand Rückstellungen	35
Übersicht voraussichtlicher Stand Schulden	36
Übersicht voraussichtliche Liquidität	37



# HAUSHALTSSATZUNG

des Zweckverbands Gewerbepark Bietigheimer Weg

für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der derzeitigen Fassung und den §§ 13, 18 u. 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i.d.F. vom 16.09.1974 (Gbl. S. 408) sowie der §§ 11, 12 und 13 der Satzung über den Zweckverband Gewerbepark Bietigheimer Weg hat die Verbandsversammlung am 23.07.2015 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

## § 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit folgenden Beträgen EUR

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	146.640
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	146.640
1.3	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	<b>0</b>
1.4	Abdeckung aus Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0
1.5	<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.3 und 1.4) von	<b>0</b>
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.8	<b>Veranschlagtes Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	<b>0</b>
1.9	<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis</b> (Saldo aus 1.5 und 1.8) von	<b>0</b>

2. im **Finanzhaushalt** mit folgenden Beträgen EUR

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	146.640
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	146.640
2.3	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	<b>0</b>
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.700.000
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	3.756.900
2.6	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	<b>-2.056.900</b>
2.7	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	<b>-2.056.900</b>
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	1.966.900
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.10	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	<b>1.966.900</b>
2.11	<b>Veranschlagte Änderung Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	<b>-90.000</b>

## **§ 2 Kreditermächtigung**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 1.966.900 €.

## **§ 3 Verpflichtungsermächtigung**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 €.

## **§ 4 Kassenkredite**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.000.000 €.

## **§ 5 Verbandsumlagen**

Der Gesamtbetrag der Umlagen nach § 12 der Verbandssatzung wird festgesetzt auf 146.540 €.

davon

a) im Verwaltungshaushalt

Nach § 12 Absatz 4 der Verbandssatzung beteiligen sich die Verbandsmitglieder an der Finanzierung wie folgt:

Gemeinde Ingersheim	60 % =	87.924 €
Stadt Bietigheim-Bissingen	40 % =	58.616 €

b) im Vermögenshaushalt 0 €

Ingersheim, den 23. Juli 2015

Vorsitzender der Verbandsversammlung

Godel  
Verbandsvorsitzender

# VORBERICHT

Der Zweckverband Gewerbestadt Bietigheimer Weg ist Ende 2011 gegründet worden. Für die Wirtschaftsführung des Zweckverbands gelten die Vorschriften über die Gemeindegewirtschaft entsprechend.

Der Vorbericht gibt einen Überblick und damit eine Einführung in die Haushaltswirtschaft des Zweckverbands. So zeigt dieser die Entwicklung in den Planjahren 2013, 2014 auf und geht insbesondere auf die wesentlichen Daten des Planjahres 2015 ein. Auch beinhaltet der Vorbericht eine Vorschau auf die künftigen Investitionen, deren Finanzierungsmöglichkeit einschließlich Auswirkungen auf die künftige Haushaltswirtschaft.

## **Haushaltswirtschaft 2013**

Die Verbandsversammlung hat am 24.07.2013 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 beschlossen. Der Haushaltsplan wurde festgesetzt mit Einnahmen und Ausgaben von je

im Verwaltungshaushalt	152.940 €
im Vermögenshaushalt	<u>2.006.900 €</u>
Gesamtvolumen	2.159.840 €

Mit Erlass vom 02.08.2013 bestätigte das Regierungspräsidium Stuttgart die Gesetzmäßigkeit der beschlossenen Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013.

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2013 wurde gemeinsam mit der Haushaltssatzung/ dem Haushaltsplan 2014 in der Verbandsversammlung vom 09.04.2014 behandelt. Eine Gegenüberstellung von Gesamthaushaltssoll 2013 und Gesamtrechungssoll nach der Haushaltsrechnung 2013 ergibt aktuell folgendes Bild:

## **Verwaltungshaushalt**

Vergleich Haushaltssoll - Anordnungssoll	
Haushaltssoll VwH Einnahmen und Ausgaben	152.940,00 €
Anordnungssoll VwH Einnahmen und Ausgaben	<u>126.500,00 €</u>
<i>weniger</i>	26.440,00 €

Zuführung des Verwaltungshaushalts an den Vermögenshaushalt

Anordnungssoll Einnahmen VwH	126.500,00 €
Anordnungssoll Ausgaben VwH ohne Zuführung an den VmH	<u>72.342,64 €</u>
Zuführung	54.157,36 €
veranschlagte Zuführung	<u>0,00 €</u>
<i>mehr</i>	54.157,36 €

Im Verwaltungshaushalt waren Einnahmen bzw. Ausgaben von 152.940,00 € veranschlagt, eine Zuführung zum Vermögenshaushalt war nicht vorgesehen.

Geplante Zinseinnahmen von 100,00 € sind nicht eingegangen. Die Verbandsumlage war mit 152.840,00 € geplant, abgerufen sind 126.500,00 €. Wie im Vorjahr liegen die tatsächlichen Ausgaben des Verwaltungshaushalts durchgängig niedriger als erwartet, und zwar bei insgesamt 72.342,64 €. So können dem Vermögenshaushalt 54.157,36 € zugeführt werden.

### **Vermögenshaushalt**

Vergleich Haushaltssoll - Anordnungssoll

Haushaltssoll VmH Einnahmen und Ausgaben	2.006.900,00 €
Anordnungssoll VmH Einnahmen und Ausgaben	<u>54.157,36 €</u>
<i>weniger</i>	1.952.742,64 €

Berechnung der Zuführung zur allgemeinen Rücklage

Anordnungssoll Einnahmen	54.157,36 €
Anordnungssoll Ausgaben ohne Zuführung	<u>51.282,00 €</u>
Zuführung zur allgemeinen Rücklage	2.875,36 €

Für den Vermögenshaushalt 2013 sah die Haushaltssatzung Einnahmen und Ausgaben von 2.006.900,00 € vor; diese verschieben sich im Wesentlichen auf 2014. Von den aus dem Verwaltungshaushalt zugeführten 54.157,36 € sind 51.282,00 € ausgegeben. Dies ermöglicht, der Rücklage 2.875,36 € zuzuführen.

### **Haushaltswirtschaft 2014**

Die Verbandsversammlung hat am 09.04.2014 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen. Der Haushaltsplan wurde festgesetzt mit Einnahmen und Ausgaben von je

im Verwaltungshaushalt	145.540 €
im Vermögenshaushalt	<u>2.592.900 €</u>
Gesamtvolumen	2.738.440 €

Mit Erlass vom 23.04.2014 bestätigte das Regierungspräsidium Stuttgart die Gesetzmäßigkeit der beschlossenen Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014.

Eine Gegenüberstellung von Gesamthaushaltssoll 2014 und Gesamtrechungssoll nach der Haushaltsrechnung 2014 ergibt aktuell folgendes Bild:

### **Verwaltungshaushalt**

Vergleich Haushaltssoll - Anordnungssoll

Haushaltssoll VwH Einnahmen und Ausgaben	145.540,00 €
Anordnungssoll VwH Einnahmen und Ausgaben	<u>145.440,00 €</u>
<i>weniger</i>	100,00 €

## Zuführung des Verwaltungshaushalts an den Vermögenshaushalt

Anordnungssoll Einnahmen VwH	145.440,00 €
Anordnungssoll Ausgaben VwH ohne Zuführung an den VmH	<u>41.026,26 €</u>
Zuführung	104.413,38 €
veranschlagte Zuführung	<u>0,00 €</u>
<i>mehr</i>	104.413,38 €

Die Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt waren mit 145.540,00 € veranschlagt, eine Zuführung zum Vermögenshaushalt war nicht vorgesehen.

Nicht verwirklicht werden konnten geplante Zinseinnahmen von 100,00 €, die geplante Verbandsumlage von 145.440,00 € ist voll abgerufen. Die tatsächlichen Ausgaben des Verwaltungshaushalts sind durchgängig niedriger als erwartet und liegen bei insgesamt 41.026,62 €. So konnten dem Vermögenshaushalt 104.413,38 € zugeführt werden.

## Vermögenshaushalt

Vergleich Haushaltssoll - Anordnungssoll

Haushaltssoll VmH Einnahmen und Ausgaben	2.592.900,00 €
Anordnungssoll VmH Einnahmen und Ausgaben	<u>104.413,38 €</u>
<i>weniger</i>	2.488.486,62 €

Berechnung der Zuführung zur allgemeinen Rücklage

Anordnungssoll Einnahmen	104.413,38 €
Anordnungssoll Ausgaben ohne Zuführung	<u>45.736,17 €</u>
Zuführung zur allgemeinen Rücklage	58.677,21 €

Für den Vermögenshaushalt 2014 hatte die Haushaltssatzung Einnahmen und Ausgaben von 2.592.900 € vorgesehen; diese verschieben sich im Wesentlichen auf 2015. Aus der Zuführung vom Verwaltungshaushalt (104.413,38 €) konnten anteilige Erschließungskosten finanziert werden (45.736,17 €). Die Differenz von 58.677,21 € wird der Rücklage zugeführt.

## Haushaltswirtschaft 2015

### Allgemeines

Der Haushaltsplan 2015 des Zweckverbands Bietigheimer Weg ist der erste doppische Produkthaushalt im Sinne des Neuen Kommunalen Haushaltsrechts. Mit der Umstellung auf die neue Haushaltssystematik wird das bisherige Geldverbrauchskonzept von einem Ressourcenverbrauchskonzept abgelöst. Ziel ist mehr Transparenz, auch soll die Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns verbessert werden.

Auf den letzten Seiten dieses Vorberichts ist dargestellt, wie die kameralen Ansätze in der Doppik aussehen.

Der Haushaltsplan enthält folgende Bestandteile:

- Gesamtergebnishaushalt
- Gesamtfinanzhaushalt
- Haushaltsquerschnitt
- Teilhaushalte

Innerhalb der Teilhaushalte ist zunächst jeweils der gesamte Teilergebnishaushalt dargestellt, nachfolgend teils dessen weitere Untergliederung nach Produktgruppen. Soweit Investitionen getätigt werden ist dem Teilhaushalt auch eine Übersicht über die Investitionseinzahlungen und Investitionsauszahlungen beigefügt. Die Finanzierung der Investitionen mittels Kredit ist ausschließlich im Gesamtfinanzhaushalt darstellbar.

### **Ergebnishaushalt**

Die Erträge des Ergebnishaushalts 2015 sind die Verbandsumlage von 146.540 € und Zinsen von 100 €.

Die Aufwendungen des Ergebnishaushalts setzen sich zusammen aus den Personalausgaben von 8.340 €, dem sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand von 101.300 € (Sach- und Dienstleistungen 50.500 €, sonstige ordentliche Aufwendungen 50.800 €) und Zinsausgaben für Kredite von 29.500 € bzw. für Kassenkredite von 7.500 €.

Ab Mitte 2015 soll nun die Erschließung des ersten Abschnitts erfolgen. Es fallen in diesem Zusammenhang Kosten für Vermessungen bzw. Bebauungspläne externer an, einschließlich notwendiger Voruntersuchungen bzw. Gutachten (20.000 € bzw. 26.000 €). Daher sind auch nochmals relativ hohe Kosten für öffentliche Bekanntmachungen von 8.000 € eingeplant. Bzgl. der Erschließung werden im Bereich Finanzverwaltung Sachverständige benötigt (4.000 €). Für ihre Leistungen im Rahmen der Verwaltungsleihe erhält die Stadt Bietigheim-Bissingen voraussichtlich 32.700 € (u.a. Stadtentwicklung 25.000 €).

### **Finanzhaushalt**

An Investitionen sind 2015 Grunderwerbskosten von 1.437.900 € (inklusive bisher von Ingersheim verauslagten 46.400 € Grunderwerbssteuer) und Erschließungskosten von 2.319.000 € vorgesehen.

Die Investitionstätigkeiten werden teils über den Verkauf von Grundstücken (1.700.000 €) finanziert. Soweit ein weiterer, langfristiger Finanzierungsbedarf entsteht, wird dieser über ein Kommunaldarlehen von 1.966.900 € abgedeckt. Es ist geplant, den Saldo des Finanzmittelbestands von -90.000 € über die liquiden Mittel auszugleichen.

### **Kassenkredite**

Kassenkredite ermöglichen, Ausgaben rechtzeitig zu leisten. Der Höchstbetrag an Kassenkrediten ist in der Haushaltssatzung auf 1 Mio. € festgesetzt. So kann eine je nach Verkaufsfortschritt

der Gewerbeflächen entstehende, kurzfristige Deckungslücke flexibel über einen Kassenkredit zwischenfinanziert werden, statt über ein langfristiges Kommunaldarlehen.

## **Finanzplanung 2014 bis 2018**

### *Vorbemerkungen*

Die Haushaltswirtschaft ist im jährlichen Haushaltsplan verbindlich festgelegt. Hingegen zeigt die mehrjährige Finanzplanung den Rahmen auf, in dem sich künftige Haushaltspläne bewegen könnten. Indem sie die öffentliche Haushaltswirtschaft in einen längerfristigen Rahmen einordnet und dadurch von Einjahreszufälligkeiten löst, soll sie die Aufgabenerfüllung mittelfristig sichern.

Die Finanzplanung für die Jahre 2014 bis 2018 wurde nach den neuesten Erkenntnissen fortgeschrieben. Insbesondere äußere Faktoren können sich auswirken (z.B. auf die Geschwindigkeit der Erschließung) und die Prognosen der nachstehenden Planung jederzeit hinfällig werden lassen.

### *Einzel Erläuterungen*

Der *Ergebnishaushalt* sieht jeweils Ausgaben für die im Vorjahr von Bietigheim-Bissingen erbrachten Verwaltungsleistungen vor: 37.700 € in 2016, je 12.700 € in 2017 und 2018 (geringere Planungsleistungen).

Die Sachverständigen- und Gerichtskosten Finanzverwaltung sinken in 2016 auf 3.000 €; ab 2017 auf 500 €. Bei der Datenverarbeitung wird seit dem Ende der Einführungsphase, d.h. seit 2014 mit 1.000 €/Jahr gerechnet. Für Bebauungspläne sind in den Jahren 2016 und 2017 je 6.000 € eingeplant. Fertiggestellte Straßen verursachen Entwässerungs- und Beleuchtungskosten. Kreditzinsen müssen bestritten werden (bei Aufnahme des Kommunaldarlehens: 2015 29.500 €, 2016 37.200 €, 2017 32.800 €, 2018 28.500 €).

Ab 2017 fallen voraussichtlich Netto- Gewerbesteuereinnahmen (2017: 100.000 €, 2018: 120.000 €) bzw. Netto- Grundsteuereinnahmen (ab 2016 2.000 €/Jahr) an.

Im kameralen System hat der Verwaltungshaushalt die Kredittilgung des Vermögenshaushalts erwirtschaftet, was auch die dortige Verbandsumlage beeinflusst hat. Dieser Transfer entfällt im NKHR. Die Umlage Verbandsmitglieder im Ergebnishaushalt beträgt nun gemäß den Planungen: 2016 117.195 €, 2017 6.536 €, 2018 0 €.

Im *Finanzhaushalt 2017* sind 1,496 Mio. € für den Grunderwerb zweiter Abschnitt veranschlagt. Die Erschließung des ersten Abschnitts wird im Jahr 2015 mit 2.319.000 € fertig gestellt. Für das erste Plangebiet fallen die Erschließungskosten höher als in den Vorjahren dargestellt aus. Ursächlich hierfür sind unter anderem die einmalig anfallenden Kosten für die Anbindung des Gewerbeparks an die L 1125; diese wird auch für eine eventuelle südliche Erweiterung benötigt. Für die Erschließung des zweiten Abschnitts sind 2017 und 2018 je 600.000 € bereit gestellt.

Bei den Grundstückserlösen wird in 2016 mit 2,090 Mio. € für die restlichen Grundstücke des ersten Abschnitts gerechnet; in 2017 sind 1,6 Mio. € und 2018 1,7 Mio. € bzgl. des zweiten Abschnitts eingeplant.

Treten die für den Finanzplanungszeitraum getroffenen Prognosen ein, entsteht im Finanzhaushalt 2016 ein Überschuss von 1.846.155 €. Im Jahr 2017 vermindern sich die liquiden Mittel dann allerdings um 700.174 €. Der Überschuss 2018 erhöht sie um 939.590 €.

Ingersheim im März 2015

gez. Eiberger  
Geschäftsführer

Überleitung Verwaltungshaushalt

Finanzposition	Beschreibung	Sachkonto	Bez	KST	Bezeichnung	PB/PG	Bezeichnung	THH	2015	2016	2017	2018
1.0000.4160.000	Beschäftigungsentgelte	40190000	Dienstaufw. s.Besch.	11100000	Verbandsorgane	1110	Steuerung	1	6.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
1.0000.6200.000	Verb. Versamml. Besprech., Verh., Reprä.	42710000	Bes. Verw./Beir aufw	11100000	Verbandsorgane	1110	Steuerung	1	1.500,00 €	500,00 €	500,00 €	500,00 €
1.0000.6600.000	Verfüngsmittel	44296000	Verfüngsmittel	11100000	Verbandsorgane	1110	Steuerung	1	200,00 €	200,00 €	200,00 €	200,00 €
1.0200.4160.000	Beschäftigungsentgelte	40190000	Dienstaufw. s.Besch.	11200000	Geschäftsführung	1120	Organisation, EDV und Personal	1	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
1.0200.4480.000	Sozialversicherung sonstige	40390000	SozVS so.Besch.	11200000	Geschäftsführung	1120	Organisation, EDV und Personal	1	420,00 €	420,00 €	420,00 €	420,00 €
1.0200.6100.000	Datenverarbeitung	42720000	Aufwendungen für EDV	11200000	Geschäftsführung	1120	Organisation, EDV und Personal	1	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
1.0200.6400.000	Steuern, Versicherung, Schadenfälle	44410000	Beir. Steuer-Aufwend.	11200000	Geschäftsführung	1120	Organisation, EDV und Personal	1	4.100,00 €	4.100,00 €	4.170,00 €	4.170,00 €
1.0200.6500.000	Geschäftsausgaben	44310000	Geschäftsaufwend.	11200000	Geschäftsführung	1120	Organisation, EDV und Personal	1	500,00 €	500,00 €	500,00 €	500,00 €
1.0200.6530.000	Öffentliche Bekanntmachungen	44310010	Öffentliche Bekanntmachungen	11200000	Geschäftsführung	1120	Organisation, EDV und Personal	1	8.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
1.0200.6550.000	Sachverständigen- u. Gerichtskosten	44294000	Rechts-u.Berat.Kst.	11200000	Geschäftsführung	1120	Organisation, EDV und Personal	1	500,00 €	500,00 €	500,00 €	500,00 €
1.0200.6680.000	Vermischte Ausgaben	44290020	Vermischte Ausgaben	11200000	Geschäftsführung	1120	Organisation, EDV und Personal	1	100,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €
1.0300.4160.000	Erstattung Verwaltungs- u Betriebsaufwand	44520000	Dienstaufw. s.Besch.	11200000	Finanzverwaltung	1122	Finanzverwaltung, Kasse	1	360,00 €	360,00 €	360,00 €	360,00 €
1.0300.4480.000	Sozialversicherung sonstige	40390000	SozVS so.Besch.	11220000	Finanzverwaltung	1122	Finanzverwaltung, Kasse	1	60,00 €	60,00 €	60,00 €	60,00 €
1.0300.6505.000	Sonstige Geschäftsausgaben	44310000	Geschäftsaufwend.	11220000	Finanzverwaltung	1122	Finanzverwaltung, Kasse	1	600,00 €	600,00 €	600,00 €	600,00 €
1.0300.6550.000	Sachverständigen- und Gerichtskosten	44294000	Rechts-u.Berat.Kst.	11220000	Finanzverwaltung	1122	Finanzverwaltung, Kasse	1	4.000,00 €	3.000,00 €	500,00 €	500,00 €
1.0300.6580.000	Bankgebühren	44310000	Geschäftsaufwend.	11220000	Finanzverwaltung	1122	Finanzverwaltung, Kasse	1	100,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €
1.6100.6200.000	Erstattung Verwaltungs- u Betriebsaufwand	44520000	Erstattungen Gem./GV	11220000	Finanzverwaltung	1122	Finanzverwaltung, Kasse	1	5.200,00 €	5.200,00 €	5.200,00 €	5.200,00 €
1.6100.6320.000	Bebauungspläne	42710200	Bebauungspläne	51100000	Räumliche Planung und Entwicklung	5110	Räumliche Planung und Entwicklung	2	26.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €	- €
1.6100.6321.000	Vermessung	42710200	Vermessung	51100000	Räumliche Planung und Entwicklung	5110	Räumliche Planung und Entwicklung	2	20.000,00 €	- €	20.000,00 €	- €
1.6100.6720.000	Erstattung Verwaltungs- u Betriebsaufwand	44520000	Erstattungen Gem./GV	51100000	Räumliche Planung und Entwicklung	5110	Räumliche Planung und Entwicklung	2	25.000,00 €	30.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
1.6300.5400.000	Erwässerung öffentlicher Flächen	42410000	Bew. Grundst/b.Anl.	54100000	Gemeindestraßen	5410	Gemeindestraßen	2	1.000,00 €	1.000,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
neu	Abschreibungen	47110000	Planmäßige Abschreibungen	54100000	Gemeindestraßen	5410	Gemeindestraßen	2	- €	17.550,00 €	17.550,00 €	17.550,00 €
neu	Verzinsung	98110000	K. Zinsen	54100000	Gemeindestraßen	5410	Gemeindestraßen	2	- €	13.160,00 €	12.831,00 €	12.502,00 €
1.6700.5710.000	Stromverbrauch	42410030	Versorgungsaufgaben	54100000	Gemeindestraßen	5410	Gemeindestraßen	2	1.000,00 €	2.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
1.7910.1720.000	Umlage Verbandsmitglieder	31420000	Zuw.lfd.Zw.Gem./GV	61100000	Steuern, Allg. Zuwendungen	6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	4	- 146.540,00 €	- 117.195,00 €	- 6.536,00 €	- €
1.9000.1720.000	Netto-Gewerbesteuer	31420100	Netto-Gewerbesteuer	61100000	Steuern, Allg. Zuwendungen	6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	4	- €	- €	100.000,00 €	- 120.000,00 €
	Netto-Grundsteuer	31420200	Netto-Grundsteuer	61100000	Steuern, Allg. Zuwendungen	6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	4	- €	- 2.000,00 €	- 2.000,00 €	- 2.000,00 €
1.9100.2070.000	Zinsentnahmen v. übrigen Bereich	31620000	Auflösung Erschließungsbeitrag	61200000	sonst. Allg. Zuwendungen	6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	4	- €	- 15.955,00 €	- 15.955,00 €	- 15.955,00 €
1.9100.8080.000	Zinsausgaben -Kreditmarkt-	36180000	Zinsentr.s.inl.Ber.	61200000	sonst. Allg. Finanzwirtschaft	6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	4	100,00 €	- 2.500,00 €	- 2.500,00 €	- 2.500,00 €
1.9100.8081.000	Zinsen für äußere Kassenkredite	45180000	Zinsaufw.s.inl.Ber.	61200000	sonst. Allg. Finanzwirtschaft	6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	4	29.500,00 €	37.200,00 €	32.800,00 €	28.500,00 €
1.9100.8600.000	Zuführung zum Vermögenshaushalt	45180000	Zinsaufw.s.inl.Ber.	61200000	sonst. Allg. Finanzwirtschaft	6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	4	7.500,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €
					entfällt							
					<b>Summe</b>				- €	- €	- €	- 44.093,00 €

Sachkonto 40\* bei Personalaufwendungen  
 Sachkonto 42\* bei Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen  
 Sachkonto 44\* bei sonstige ordentliche Aufwendungen  
 Sachkonto 45\* bei Zinsen und ähnliche Aufwendungen

**Überleitung Vermögenshaushalt**

HHStelle alt	Bezeichnung	Geschäftsprozess	Kosten-/Erlösart	Bezeichnung	Kontierungsobjekt	Bezeichnung	KST	Bezeichnung	PC	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018
2.8810.3400.000-0001	Grundstückserlöse		68210000	Veräuß. Grundst./Geb.	757105000170	Veräußerung Grundstücke	57100000	Vermarktung von Gewerbeflächen	5710	Vermarktung von Gewerbeflächen	- 1.700.000,00 €	- 2.090.000,00 €	- 1.600.000,00 €	- 1.700.000,00 €
2.8810.8320.000-0001	Erwerb v. Grundstücken		78210000	Erwerb Grundst./Geb.	757105000110	Erwerb Grundstücke	57100000	Vermarktung von Gewerbeflächen	5710	Vermarktung von Gewerbeflächen	1.437.900,00 €	- €	1.496.000,00 €	- €
2.8830.8400.000-0001	anteilige Erschließung		78720000	Ausz. Tiefbaumaßn.	757105000100	Anteilige Erschließung	57100000	Vermarktung von Gewerbeflächen	5710	Vermarktung von Gewerbeflächen	2.319.000,00 €	40.000,00 €	600.000,00 €	600.000,00 €
2.9100.3000.000-0001	Zuf. vom Verwaltungshaushalt	neu	68120000	Investitionszu. v. Kommunen	757105000160	Investitionsumlage	57100000	Vermarktung von Gewerbeflächen	5710	Vermarktung von Gewerbeflächen	- €	- €	- €	- €
2.9100.3100.000-0001	Entnahmen aus Rücklagen	entfällt												
2.9100.3710.000-0001	Entnahmen aus Krediten	entfällt	68200000	Pl./Kreditaufn./Invest	F6120	Kreditaufnahme	61200000	Sonst. Allg. Finanzwirtschaft	6120	Sonst. Allg. Finanzwirtschaft	- 1.966.900,00 €	- €	- €	- €
2.9100.9100.000-0001	Zuführung an allg. Rücklage	entfällt	68800000	Pl./Tilg./Invest.kred.	F6120	Kreditaufnahme	61200000	Sonst. Allg. Finanzwirtschaft	6120	Sonst. Allg. Finanzwirtschaft	- €	218.600,00 €	218.600,00 €	218.600,00 €
2.9100.9770.000-0001	Tilgung von Kreditmarkdarlehen													
<b>Summe</b>											<b>90.000,00 €</b>	<b>- 1.831.400,00 €</b>	<b>714.600,00 €</b>	<b>- 881.400,00 €</b>

# Haushaltsplan 2015

## Gesamtergebnishaushalt

Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	146.540
7	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	100
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>146.640</b>
11	- Personalaufwendungen	0	0	-8.340
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-50.500
14	- Planmäßige Abschreibungen	0	0	0
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	-37.000
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	-50.800
<b>18</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-146.640</b>
<b>19</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>21</b>	<b>= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes Sonderergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagtes Gesamtergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Gesamtfinanzhaushalt

Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0	0	146.640	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	-146.640	0
<b>3</b>	<b>= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	1.700.000	0
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.700.000</b>	<b>0</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	-1.437.900	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-2.319.000	0
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.756.900</b>	<b>0</b>
<b>17</b>	<b>= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.056.900</b>	<b>0</b>
<b>18</b>	<b>= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.056.900</b>	<b>0</b>
19	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	1.966.900	0
20	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.966.900</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-90.000</b>	<b>0</b>

## Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt

Bezeichnung Teilhaushalte		anteilige ordentliche Erträge	anteilige ordentliche Aufwend.	anteilige Fehlbetr.- deckung aus Vorjahren	Erträge aus intern. Leistungen	Aufwend. für interne Leistungen	Kalkula- torische Kosten	Nettores- sourcen- bedarf/- überschu. (1 - 6)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
THH_I	Steuerung und Verwaltung	0	-36.640	0	36.640	0	0	0
1110	Verbandsorgane	0	-7.700	0	7.700	0	0	0
1120	Organisation EDV und Personal	0	-18.620	0	18.620	0	0	0
1122	Finanzverwaltung Kasse	0	-10.320	0	10.320	0	0	0
THH_II	Bauwesen Infrastruktur	0	-73.000	0	0	-7.328	0	-80.328
5110	Räumliche Planung und Entwicklung	0	-71.000	0	0	-6.962	0	-77.962
541001	Gemeindestraßen	0	-2.000	0	0	-366	0	-2.366
THH_III	Vermarktung von Gewerbeflächen	0	0	0	0	-29.312	0	-29.312
5710	Vermarktung von Gewerbeflächen	0	0	0	0	-29.312	0	-29.312
THH_IV	Finanzen	146.640	-37.000	0	0	0	0	109.640
6110	Steuern allgemeine Zuweisungen allgemeine Umlagen	146.540	0	0	0	0	0	146.540
6120	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	100	-37.000	0	0	0	0	-36.900
<b>ORGA</b>	<b>Summe</b>	<b>146.640</b>	<b>-146.640</b>	<b>0</b>	<b>36.640</b>	<b>-36.640</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt

Bezeichnung Teilhaushalte		anteiliger Zahlungs- mittel übersch./ bedarf a. lfd. Verw.tätig. EUR	Einzahlung. aus Investitions- tätigkeit EUR	Auszahlung. aus Investitions- tätigkeit EUR	Einzahlung. aus Finanzier.- tätigkeit EUR	Auszahlung. aus Finanzier.- tätigkeit EUR	anteil. veransch. Finanz.mitt.- überschuss/- bedarf (1 - 5) EUR	Verpflicht.- ermächtigt. EUR
		1	2	3	4	5	6	7
THH_I	Steuerung und Verwaltung	-36.640	0	0	0	0	-36.640	0
1110	Verbandsorgane	-7.700	0	0	0	0	-7.700	0
1120	Organisation EDV und Personal	-18.620	0	0	0	0	-18.620	0
1122	Finanzverwaltung Kasse	-10.320	0	0	0	0	-10.320	0
THH_II	Bauwesen Infrastruktur	-109.900	0	0	1.966.900	0	1.857.000	0
5110	Räumliche Planung und Entwicklung	-71.000	0	0	0	0	-71.000	0
541001	Gemeindestraßen	-2.000	0	0	0	0	-2.000	0
THH_III	Vermarktung von Gewerbeflächen	-36.900	1.700.000	-3.756.900	1.966.900	0	-126.900	0
5710	Vermarktung von Gewerbeflächen	0	1.700.000	-3.756.900	0	0	-2.056.900	0
THH_IV	Finanzen	109.640	0	0	1.966.900	0	2.076.540	0
6110	Steuern allgemeine Zuweisungen allgemeine Umlagen	146.540	0	0	0	0	146.540	0
6120	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	-36.900	0	0	1.966.900	0	1.930.000	0
<b>ORGA</b>	<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>1.700.000</b>	<b>-3.756.900</b>	<b>1.966.900</b>	<b>0</b>	<b>-90.000</b>	<b>0</b>

**THH\_I                      Steuerung und Verwaltung**
**Produktgruppen:**

- 11.10 Verbandsorgane  
 11.20 Organisation, EDV und Verwaltung  
 11.22 Finanzverwaltung, Kasse

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
<b>10</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	0	0	-8.340
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-2.500
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	-25.800
<b>18</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-36.640</b>
<b>19</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-36.640</b>
<b>21</b>	<b>= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-36.640</b>
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	36.640
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>36.640</b>
<b>30</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 1110 Verbandsorgane

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	-6.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-1.500
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	-200
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	-7.700
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	-7.700
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	-7.700
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	7.700
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	7.700
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

## 1120 Organisation, EDV + Personal

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	-1.920
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-1.000
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	-15.700
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	-18.620
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	-18.620
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	-18.620
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	18.620
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	18.620
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

## 1122 Finanzverwaltung, Kasse

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	-420
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	-9.900
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	-10.320
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	-10.320
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	-10.320
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	10.320
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	10.320
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

## THH\_II

## Bauwesen, Infrastruktur

Produktgruppen:

51.10 Räumliche Planung und Entwicklung

54.10 Gemeindestraßen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-48.000
14	- Planmäßige Abschreibungen	0	0	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	-25.000
<b>18</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-73.000</b>
<b>19</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-73.000</b>
<b>21</b>	<b>= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-73.000</b>
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	-7.328
28	- Kalkulatorische Kosten	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-7.328</b>
<b>30</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-80.328</b>

**5110 Räumliche Planung + Entwicklung**

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-46.000
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	-25.000
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	-71.000
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	-71.000
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	-71.000
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	-6.962
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	-6.962
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	-77.962

## 541001

## Gemeindestraßen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-2.000
14	- Planmäßige Abschreibungen	0	0	0
<b>18</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.000</b>
<b>19</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.000</b>
<b>21</b>	<b>= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.000</b>
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	-366
28	- Kalkulatorische Kosten	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-366</b>
<b>30</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.366</b>

**THH\_III                      Vermarktung von Gewerbeflächen**
**Produktgruppen:**
**57.10 Vermarktung von Gewerbeflächen**

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	0
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	0
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	-29.312
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	-29.312
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	-29.312

**THH\_III Vermarktung von Gewerbeflächen**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächt.- übertrag. a. 2013 EUR	Ergebnis 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	VE 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
<b>757105000100: Anteilige Erschließung</b>									
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-2.319.000	0	-40.000	-600.000	-600.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-2.319.000	0	-40.000	-600.000	-600.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-2.319.000	0	-40.000	-600.000	-600.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-2.319.000	0	-40.000	-600.000	-600.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächt.- übertrag. a. 2013 EUR	Ergebnis 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	VE 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
<b>757105000110: Erwerb Grundstücke</b>									
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	-1.437.900	0	0	-1.496.000	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-1.437.900	0	0	-1.496.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-1.437.900	0	0	-1.496.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-1.437.900	0	0	-1.496.000	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächt.- übertrag. a. 2013 EUR	Ergebnis 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	VE 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
<b>757105000170: Veräußerung Grundstücke</b>									
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	1.700.000	0	2.090.000	1.600.000	1.700.000
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.700.000	0	2.090.000	1.600.000	1.700.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.700.000	0	2.090.000	1.600.000	1.700.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0

## THH\_IV

## Finanzen

Produktgruppen:

61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

61.20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	146.540
7	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	100
<b>10</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>146.640</b>
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	-37.000
<b>18</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-37.000</b>
<b>19</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>109.640</b>
<b>21</b>	<b>= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>109.640</b>
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>109.640</b>

## Mittelfristiger Finanzplan - Ergebnishaushalt -

Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	146.540	135.150	124.491	137.955
7	+ Zinsen und ähnliche Erträge	100	2.500	2.500	2.500
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>146.640</b>	<b>137.650</b>	<b>126.991</b>	<b>140.455</b>
11	- Personalaufwendungen	-8.340	-7.340	-7.340	-7.340
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-50.500	-10.500	-32.000	-6.000
14	- Planmäßige Abschreibungen	0	-17.550	-17.550	-17.550
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-37.000	-37.300	-32.900	-28.600
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-50.800	-51.800	-24.370	-24.370
<b>18</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-146.640</b>	<b>-124.490</b>	<b>-114.160</b>	<b>-83.860</b>
<b>19</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>13.160</b>	<b>12.831</b>	<b>56.595</b>
<b>21</b>	<b>= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>13.160</b>	<b>12.831</b>	<b>56.595</b>
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes Sonderergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagtes Gesamtergebnis</b>	<b>0</b>	<b>13.160</b>	<b>12.831</b>	<b>56.595</b>

## Mittelfristiger Finanzplan - Finanzhaushalt -

Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2015	2015	2016	2017	2018
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	146.640	0	121.695	111.036	124.500
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-146.640	0	-106.940	-96.610	-66.310
<b>3</b>	<b>= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>14.755</b>	<b>14.426</b>	<b>58.190</b>
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.700.000	0	2.090.000	1.600.000	1.700.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.700.000</b>	<b>0</b>	<b>2.090.000</b>	<b>1.600.000</b>	<b>1.700.000</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.437.900	0	0	-1.496.000	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.319.000	0	-40.000	-600.000	-600.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.756.900</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>-2.096.000</b>	<b>-600.000</b>
<b>17</b>	<b>= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.056.900</b>	<b>0</b>	<b>2.050.000</b>	<b>-496.000</b>	<b>1.100.000</b>
<b>18</b>	<b>= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>-2.056.900</b>	<b>0</b>	<b>2.064.755</b>	<b>-481.574</b>	<b>1.158.190</b>
19	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.966.900	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	-218.600	-218.600	-218.600
<b>21</b>	<b>= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>1.966.900</b>	<b>0</b>	<b>-218.600</b>	<b>-218.600</b>	<b>-218.600</b>
<b>22</b>	<b>= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>-90.000</b>	<b>0</b>	<b>1.846.155</b>	<b>-700.174</b>	<b>939.590</b>



**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen  
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungs- ermächtigungen		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen ** ***			
		2016	2017	2018	2019
Jahr	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1 *	2	3	4	5
<b>2015</b>	0	0	0	0	0
<b>2016</b>	0	0	0	0	0
<b>2017</b>	0	0	0	0	0,
<b>2018</b>	0	0	0	0	0
<b>Summe:</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:		1.966.900	0	0	0

\* In Spalte 1 ist der jeweilige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren und aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen in den kommenden Jahren fällig werden.

\*\* In Spalte 2 sind das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

\*\*\* Werden Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen in Jahren fällig, auf die sich der Finanzplan noch nicht erstreckt, so sind weitere Kopfspalten in die Übersicht aufzunehmen und die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren aus der besonderen Darstellung nach § 1 Abs. 3 Nr. 3 zweiter Halbsatz GemHVO zu übernehmen.

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen**

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	EUR	
1. Ergebnismrücklagen		
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
<b>Rücklagen gesamt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand  
der Rückstellungen**

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	EUR	
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO		
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen		
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	0	0
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfaldeponien	0	0
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	0	0
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	0	0
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren		
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	0	0
<b>Rückstellungen gesamt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand  
der Schulden (einschließlich Kassenkredite)**

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	EUR	
<b>1. Anleihen und Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen</b>	<b>0</b>	<b>1.966.900</b>
1.1 Anleihen	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0	1.966.900
1.2.1 Bund	0	0
1.2.2 Land	0	0
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	0	0
1.2.5 sonstiger öffentlicher Bereich	0	0
1.2.6 Kreditmarkt	0	1.966.900
1.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0
<b>2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Voraussichtliche Gesamtschulden ohne Kassenkredite (1.1 + 1.2 + 2.)	0	1.966.900
<b>Voraussichtliche Gesamtschulden (1. + 2.)</b>	<b>0</b>	<b>1.966.900</b>

Nachrichtlich

<b>3. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung</b> (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)		
3.1 Anleihen	0	0
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0	0
3.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)	0	0
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0

<b>4. Schulden insgesamt</b>		
4.1 Anleihen	0	0
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0	1.966.900
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)	0	0
4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
<b>Summe 4.1 + 4.2 + 4.3. + 4.4</b>	<b>0</b>	<b>1.966.900</b>

Anmerkung:

Bei Gemeinden, die Träger eines Krankenhauses sind (weder Eigenbetrieb [vgl. Nr. 3] noch Privatgesellschaft), ist zusätzlich der Stand der Schulden für das Krankenhaus in einer besonderen Nummer anzugeben.

**Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität**

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Finanzhaushalt		Finanzplanung			
			2014	2015	2016	2017	2018	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn *	k.A.					
2	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn **	k.A.					
3	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn ***	0					
4	=	<b>verfügbare liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn</b>	k.A.					
5	-	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	0					
6	+	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen aus Vorvorjahr ****	0					
7	=	<b>voraussichtliche Liquidität am Jahresanfang (= Wert zum Vorjahresende)</b>		94.700	4.700	1.850.855	1.150.681	
8	+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 22 GemHVO)	k.A.	-90.000	1.846.155	-700.174	939.590	
9	=	<b>voraussichtliche Liquidität zum Jahresende</b>	<b>94.700</b>	<b>4.700</b>	<b>1.850.855</b>	<b>1.150.681</b>	<b>2.090.271</b>	

\* aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO) des Vorjahres; entspricht den liquiden Mitteln der Kontenarten 171 und 173

\*\* entspricht dem Konto 1492 - Sonstige Einlagen -

\*\*\* Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher soll der Wert an Kassenkrediten (Kontenart 239) hier berücksichtigt werden.

\*\*\*\* Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).